

Mehrfamilienhäuser und das neue Gebäude-Energie-Gesetz

Stefan Bürk



STADT WUPPERTAL



**Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Grundprinzip



Grundprinzip - bis 2044



Grundprinzip - bis 2045

Ab wann?

§ §
Es dürfen nur
noch Heizungen mit
„65% erneuerbarer
Energie“
eingebaut werden.

Grundprinzip

Ab wann?

§ §
Es dürfen nur noch Heizungen
„65% erneuerbarer
Energie“
eingebaut werden.

Welche
Heizungen
sind
erlaubt?

Übergangszeit

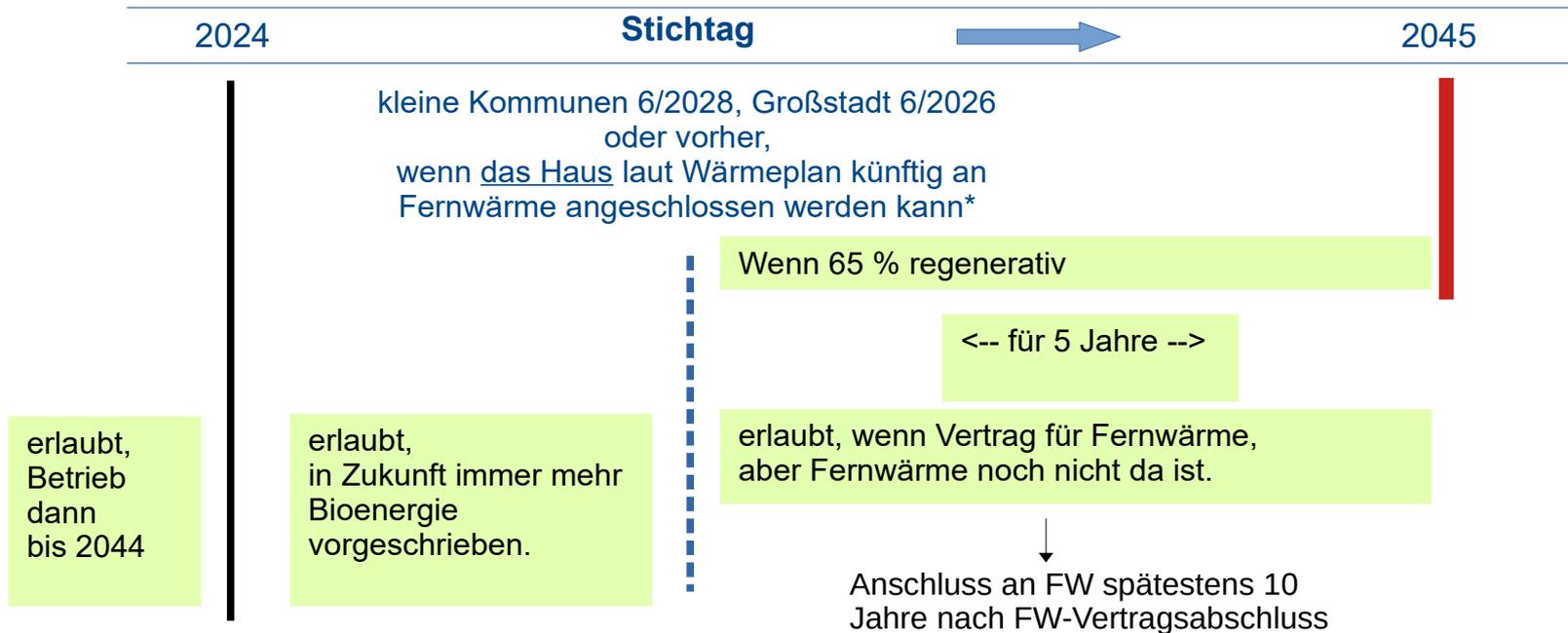
Der Einbau von Gas- oder Ölheizungen ist in einer Übergangszeit zwar noch erlaubt



... aber diese eingebauten Kessel müssen dann bald mit immer mehr erneuerbarem Brennstoff betrieben werden.

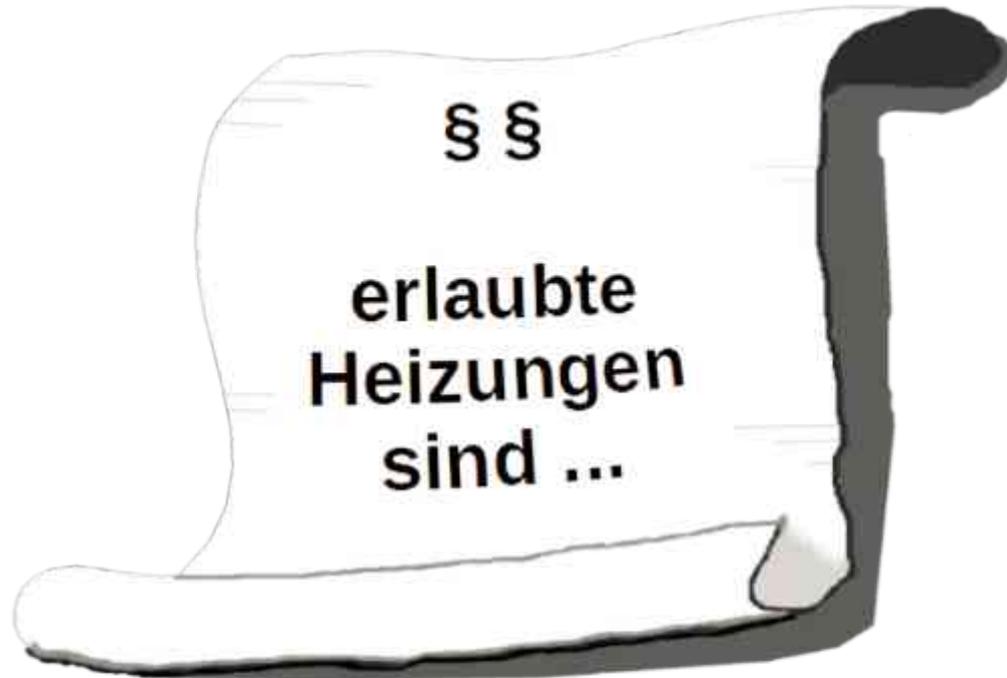
Bis wann ist der Einbau von Erdgas- oder Erdölheizungen noch erlaubt?

(ohne Sonderregeln für Gasetagenheizungen)



* Quelle: GEG § 71, Abs. 8

Grundprinzip



Erlaubt ist: Elektrische Wärmepumpe



Erlaubt ist: Elektrische Wärmepumpe



Erlaubt ist: Pelletkessel

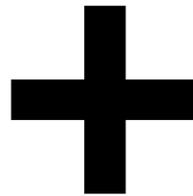


Erlaubt ist: Fernwärme

Erlaubt ist: Gas und Öl, wenn Härtefall



Erlaubt ist: Wärmepumpe plus Kessel (Hybrid)



nur
bis 2044

Erlaubt ist: Strom (Behalten und Erneuern)

Im Folgenden nur noch Wärmepumpen

Im Folgenden nur noch Wärmepumpen

These:

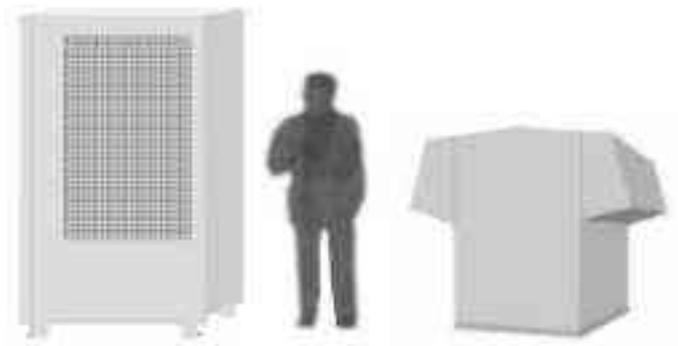
In Wuppertaler Mehrfamilien-
Altbauten gibt es derzeit gar keine
nachträglich eingebauten
Wärmepumpen.

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

- Platzbedarf
- Geräusche
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- Warmwasser
- Gasetagenheizungen

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

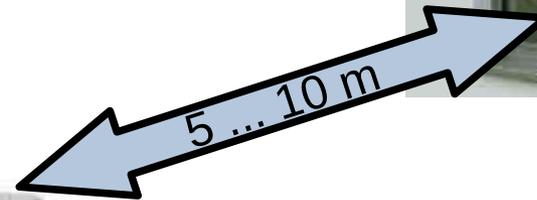
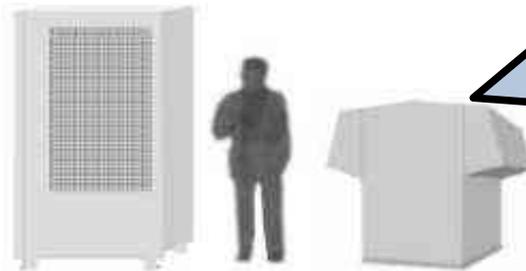
- **Platzbedarf**
- Geräusche
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- Warmwasser
- Gasetagenheizungen



Beispiel
für bisher 50.000 kWh Erdgas,
z.B. 300 m² Wohnfläche

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

- Platzbedarf
- **Geräusche**
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- Warmwasser
- Gasetagenheizungen



Beispiel



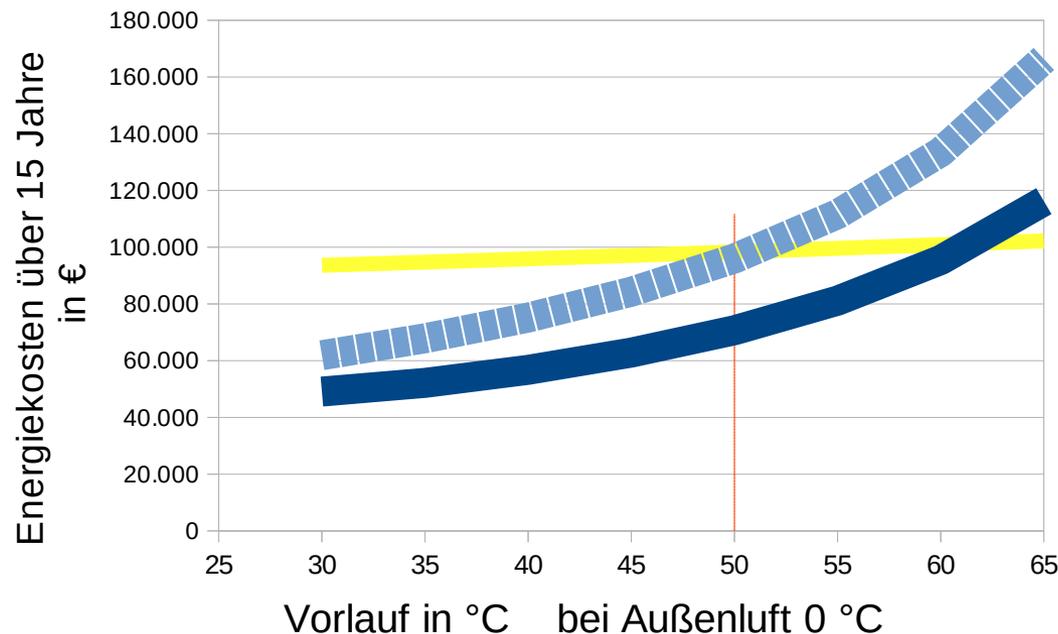
Beispiel
für bisher 50.000 kWh Erdgas,
z.B. 300 m² Wohnfläche

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

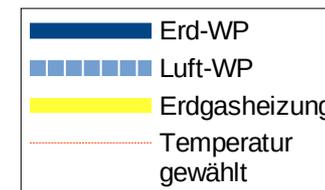
- Platzbedarf
- Geräusche
- **Stromanschluss**
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- Warmwasser
- Gasetagenheizungen

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

- Platzbedarf
- Geräusche
- Stromanschluss
- **möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl – oder billiger**



Beispiel



Bisher 50.000 kWh Erdgas
Gas 0,12 €/kWh
Strom 0,34 €/kWh

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

- Platzbedarf
- Geräusche
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- **Ausreichende Beheizung an kalten Tagen**
- Warmwasser
- Gasetagenheizungen



**solide
Planung!**

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

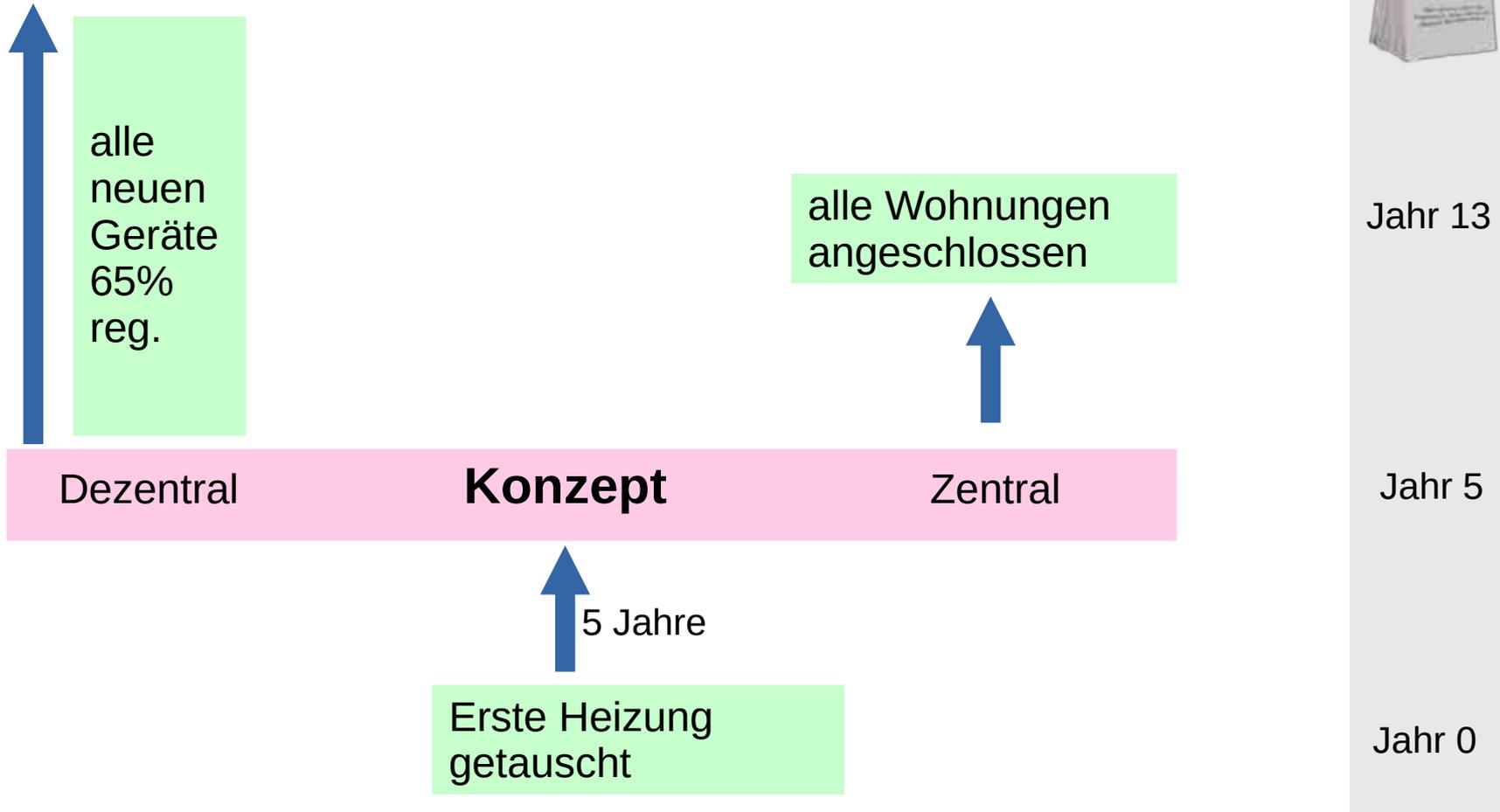
- Platzbedarf
- Geräusche
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- **Warmwasser**
- Gasetagenheizungen

Wichtige Aspekte bei Wärmepumpen

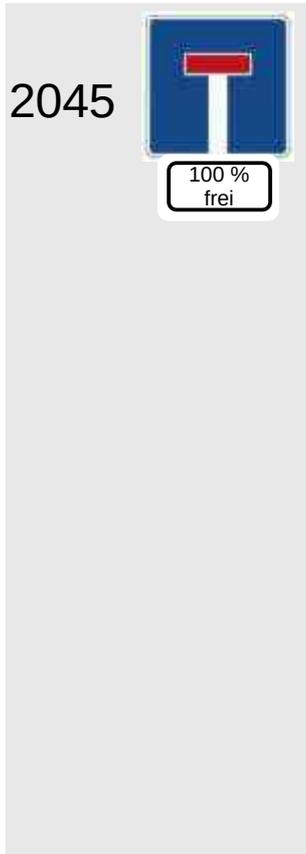
- Platzbedarf
- Geräusche
- Stromanschluss
- möglicherweise im Betrieb teurer als Gas/Öl - oder billiger
- Ausreichende Beheizung an kalten Tagen
- Warmwasser
- **Gasetagenheizungen**

Gasetagenheizungen

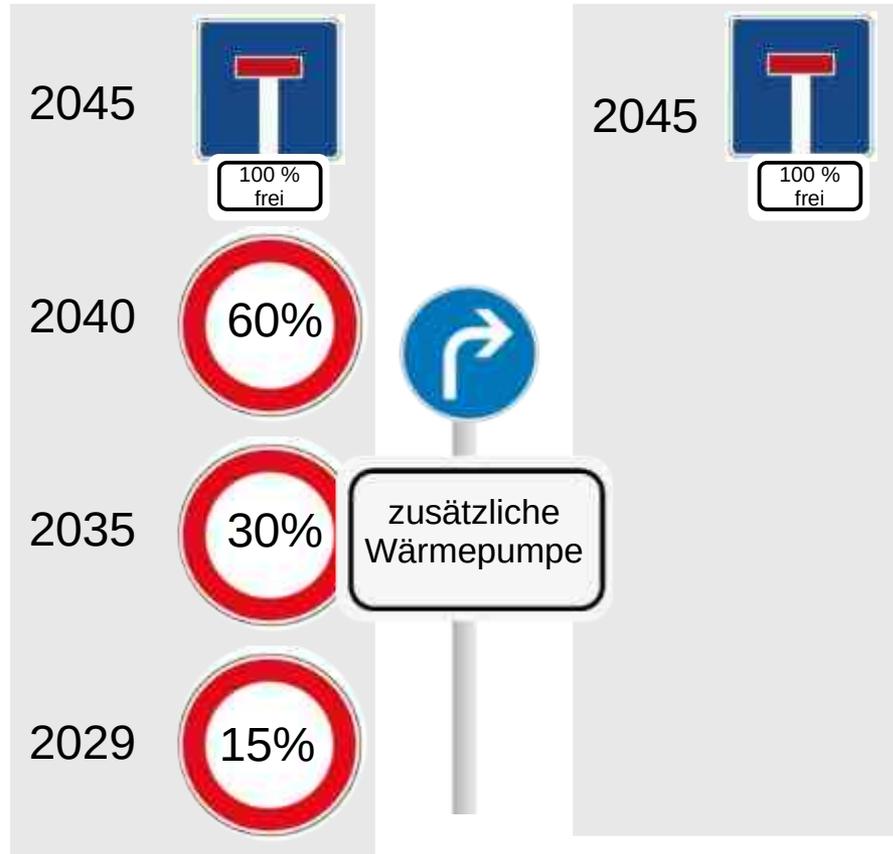
GEG §71I



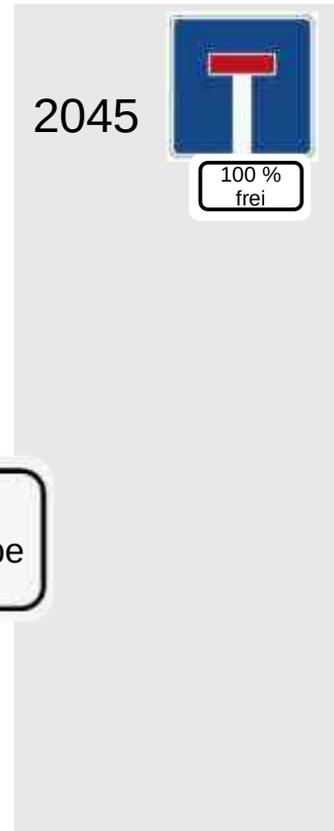
Mögliche Strategien



Vorhandenen Kessel weiter betreiben



Zwischen 1.1.24 und Stichtag einen neuen Kessel einbauen.



Gaskessel + Wärmepumpe einbauen



Wärmepumpe, Pellets, Fernwärme

Nicht vorgeschrieben, aber oft sinnvoll: Gebäude dämmen



Zum Nachschlagen



Passwort:
WP&heizung35



Individuelle Beratung

Energieberatung Wuppertal:
0202 / 693 750 -06
wuppertal.energie@verbraucherzentrale.nrw